

## **Unsere WAM Bausteine**

Wir bieten praktische Bausteine an, um die Auswirkungen von Risikofaktoren wie beispielsweise Ablenkung oder Alkohol im Straßenverkehr "erfahrbar" zu machen. Alle Bausteine werden durch unsere speziell ausgebildeten Moderatoren durchgeführt. Durch kleine Gruppengrößen können die Moderatoren auf Erfahrungen und Fragen der Gruppe individuell eingehen. Wenn nicht anders angegeben, werden sie stationsbasiert im 45 Minutentakt durchgeführt.

### **Crashtestfahrzeug**

Im Mittelpunkt des Bausteins steht ein unfallbeschädigter Pkw, der durch einen Crashtest deformiert wurde. Die Verformung des Fahrzeugs wird durch den Moderator ausführlich erläutert. Ein Crashtestvideo zeigt den Verlauf des Unfalls und das Ausmaß der Zerstörungen.

### **Bremsversuch**

Bei einem Bremsversuch schätzen die Teilnehmer den Reaktions-, Brems- und Anhalteweg bei verschiedenen Geschwindigkeiten und erfahren eine Vollbremsung in einem Pkw. Deutlich wird, warum das Anschnallen und die Ladungssicherung so wichtig sind.

### **Überschlagsimulator**

Hierbei handelt es sich um eine Pkw-Karosserie, die um ihre Längsachse gedreht werden kann. Die Teilnehmer steigen ein und gurten sich an. Das Fahrzeug wird langsam gedreht, bis die Insassen kopfüber in den Gurten hängen. Unter Anleitung des Moderators kann das Aussteigen demonstriert werden.

### **Ablenkungsparcours**

Für diesen Baustein steht ein E-Kart aus dem Motorsport zur Verfügung, welches von den Teilnehmern sicher durch einen Parcours gesteuert wird. Die Teilnehmer durchfahren den Parcours dabei einmal ohne Handy und einmal mit Handy. Der Moderator erläutert Hintergründe und Auswirkungen des „Blindflugs“.

### **Recht und Verkehr**

Ein ADAC Fachanwalt beleuchtet die strafrechtlichen und ordnungswidrigkeitsrechtlichen Auswirkungen eines Verkehrsunfalls anhand eines Fallbeispiels. Zum Abschluss diskutieren und bewerten die Teilnehmer das Fallspiel aus eigener Perspektive bzw. anhand eigener Erfahrungen.

Dieser Baustein dauert 90 Minuten.

### **PKW Sicherheitscheck**

Um zu zeigen welches Risiko nicht verkehrssichere Fahrzeuge bergen, werden ausgewählte Schülerfahrzeuge auf die Hebebühne genommen und auf schadhafte Stoßdämpfer, Bremsen und Reifen untersucht. Hierdurch lernen die Schülerinnen und Schüler was bei einem Defekt passieren kann und warum die technische Wartung für die Verkehrssicherheit so wichtig ist.

### **Lärmversuch**

Beim Lärmversuch schätzen die Teilnehmer die Lärmemissionen bei verschiedenen Geschwindigkeiten und Betriebszuständen eines Pkw. Die Schülerinnen und Schüler lernen, dass der Straßenverkehrslärm nicht nur gesundheitsschädigend ist, sondern auch zu Ablenkung führt.

### **Fahrversuch Fahrphysik**

Mit den schülereigenen Fahrzeugen werden Auszüge aus einem Fahrsicherheitstraining absolviert, um die Auswirkungen von Kurvenfahrten und Gefahrenbremsungen aufzuzeigen. Ein Moderator vermittelt die technischen Hintergründe der Pkw-Sicherheitssysteme wie Sicherheitsgurt, ABS und ESP.

Dieser Baustein dauert etwa 4 Stunden mit maximal 10 Teilnehmern.

### **Fahrversuch Risikofaktoren**

Unter Einfluss eines der Risikofaktoren Alkohol/Drogen, Ablenkung, Überschätzung oder Übermüdung erleben die Teilnehmer eine Selbsterfahrung hinter dem Steuer. Der zu thematisierende Risikofaktor wird im Vorfeld abgestimmt und festgelegt.

Dieser Baustein dauert etwa 4 Stunden mit maximal 10 Teilnehmern.